

### **Das Abenteuer Jugendaustausch beginnt bereits am Flughafen!**

Voller Vorfreude und mit viel Neugierde im Handgepäck starteten am 19. August 2011 rund 150 Gastkinder am Flughafen Zürich mit AFS Interkulturelle Programme ihr Austauschabenteuer in der Schweiz. Gleichzeitig verabschiedeten sich an diesem Tag rund 20 Jugendliche von ihrer Heimat und flogen in ihr Austauschjahr. Bei den Austauschschülern, ob abfliegend oder ankommend, stellt sich die gleiche Frage: Was werde ich während meines Austauschjahres erleben?

AFS Schweiz bietet rund 250 Jugendlichen aus der ganzen Welt die Chance die Schweizer Kultur kennenzulernen. Dabei gibt es unterschiedlichste Gründe, warum ein Jugendlicher gerade in der Schweiz sein Austauschjahr verbringen möchte. So meint Yiwei über ihre Wunsch die Schweiz kennen zu lernen: „Dann sah ich ein offizielles (Werbe-) Video im chinesischen TV über die Schweiz mit den Bergen und der Fasnacht in Basel und Luzern. Gleichzeitig las ich auch einen Bericht über die Schweiz, über ihren hohen Lebensstandard, wie gut alles funktioniert und wie schön die Schweiz sei.“

Mithilfe der Organisation AFS Schweiz gehen rund 350 Jugendliche jährlich zwischen 3 bis 11 Monate in den Austausch. Die Austauschschülerinnen und -schüler leben bei einer Gastfamilie und besuchen die örtliche Mittelschule. Dabei gibt es vielfältige Gründe für Jugendliche in der Schweiz sich für ein Austauschjahr im Ausland zu entscheiden. Viele möchten die Sprachkenntnisse verbessern und eine neue Kultur kennen lernen. Andere wiederum stellen sich der Herausforderung eine ganz neue Sprache wie russisch oder chinesisch zu lernen.

Sophie, welche ihr Austauschjahr in Japan verbrachte, meint über ihr Austauschjahr: „Leicht ist es nicht, sich in einem Land zurechtzufinden, indem praktisch nichts der Schweiz ähnelt und in dem jemand wie ich sofort auffällt, insbesondere mit blondem Haar. Man hat keine Anhaltspunkte. Alles ist neu und alles ist anders. Aber ich kann schon nach dieser kurzen Zeit sagen, dass es absolut lohnenswert ist, diese grosse Reise in eine fremde Welt zu wagen.“

Wer ein neues Land entdecken und sich auf ein Abenteuer einlassen möchte, ist bei AFS genau an der richtigen Stelle. Ein Austauschjahr ab 2012 ist bei rascher Anmeldung noch in verschiedenen Destinationen, wie beispielsweise in Costa Rica, möglich. Weitere Informationen sind bei AFS Interkulturelle Programme Schweiz, Tel. 044 218 19 19, [info@afs.ch](mailto:info@afs.ch) oder [afs.ch](http://afs.ch) erhältlich.

**((Bild Flughafen Ankunft 2011))**





## Pressemitteilung AFS Schweiz 24. August 2011

### Medienkontakt und Auskünfte

AFS Interkulturelle Programme Schweiz  
Karin Riedweg  
Junior Manager Marketing & Communications  
Kernstr. 57, 8004 Zürich  
Tel. 044 218 19 19,  
Tel. direkt 044 218 19 01  
Fax 044 218 19 00  
E-Mail [kriedweg@afs.ch](mailto:kriedweg@afs.ch)

### AFS Schweiz – Seit über 50 Jahren für den Kulturaustausch

**AFS International** ist weltweit die grösste und älteste gemeinnützige Austauschorganisation, die jährlich mehr als 13.000 Menschen einen Jugendaustausch oder Freiwilligeneinsatz ermöglicht. Mit über 55 Jahren Erfahrung und einem Netzwerk von 60 Partnerorganisationen auf allen Kontinenten setzt sich die Organisation für die Friedensförderung und einen verständnisvollen Umgang zwischen Nationen und Kulturen ein. AFS International ist politisch und konfessionell neutral.

**AFS Interkulturelle Programme Schweiz** kooperiert mit über 50 AFS Partnerländern als gleichberechtigte Länderorganisation des internationalen AFS Netzwerkes und blickt auf ein über 55-jähriges Bestehen und stetiges Weiterentwickeln zurück. AFS Schweiz ist als Verein organisiert und zählt rund 1.500 Mitglieder, 20 (Teilzeit-)Mitarbeitende in der Geschäftsstelle in Zürich sowie rund 1000 engagierte Freiwillige schweizweit.

Die interkulturellen Angebote reichen von Jahres-, Semester- und Trimesterprogrammen für 15- bis 18-Jährige bis zu Studienprogrammen und Freiwilligeneinsätzen im Ausland für Erwachsene über 18. Jedes Jahr sendet AFS Schweiz etwa 350 junge Menschen in über 50 Länder, gleichzeitig nehmen rund 250 Schweizer Gastfamilien Jugendliche aus dem Ausland ehrenamtlich bei sich zuhause auf.

AFS Interkulturelle Programme Schweiz ist Gründungsmitglied von Intermundo, dem Schweizer Dachverband der nicht gewinnorientierten Jugendaustauschorganisationen und wurde 2008 als erstes Mitglied SQS-zertifiziert. Ausserdem ist es Mitglied von EFIL, der Dachorganisation der AFS Partnerländer in Europa. Unterstützt wird AFS Schweiz vom Bundesamt für Sozialversicherungen, Gemeinden, Kantonen, Firmen, Stiftungen und privaten Spendern.

**Weitere Informationen finden Sie auch unter [afs.ch](http://afs.ch).**